

Auftrag zur Übertragung von Konten/Depots

Übertragung an: Augsburgener Aktienbank AG, Halderstr. 21, 86150 Augsburg, BLZ 720 207 00, BIC AUGBDE77XXX, Tel. 0821 5015-0

Name und Anschrift des **abgebenden** Instituts:

**Bitte senden Sie das Original an die
Augsburger Aktienbank AG.
Wir veranlassen alles Weitere für Sie.**

Wichtiger Hinweis für Kunden:

Bitte füllen Sie alle zutreffenden Felder aus. Bei fehlenden oder unzureichenden Angaben kann es ggf. zu einer falschen steuerlichen Behandlung durch das abgebende Institut kommen.

I. Auftraggeber – beim abgebenden Institut

Konto-/Depotinhaber 1 Herr Frau Akademischer Titel/Grad _____

Vorname, Name _____ Geburtsdatum _____

Straße, Hausnummer _____

Postleitzahl, Ort _____

Ggf. Konto-/Depotinhaber 2 Herr Frau Akademischer Titel/Grad _____

Vorname, Name _____ Geburtsdatum _____

Anschrift (falls abweichend) _____

2. Empfänger – bei der Augsburgener Aktienbank AG

Konto-/Depotinhaber 1 Herr Frau Akademischer Titel/Grad _____

Vorname, Name _____ Geburtsdatum _____

Straße, Hausnummer _____

Postleitzahl, Ort _____

Ggf. Konto-/Depotinhaber 2 Herr Frau Akademischer Titel/Grad _____

Vorname, Name _____ Geburtsdatum _____

Anschrift (falls abweichend) _____

3. Kontoübertrag

Bisherige IBAN _____ neue IBAN _____
abgebendes Konto bei der Augsburgener Aktienbank AG

Als Anlage überreiche/n ich/wir Ihnen das Sparbuch zum oben genannten Konto und bitte/n um Übertragung des Guthabens und der Zinsen.

4. Depotübertrag

Bisherige Depotnummer _____ neue Depotnummer _____
abgebendes Depot bei der Augsburgener Aktienbank AG

5. Übertragungsart

Eigenübertrag	Ehegatten-/Lebenspartnerübertrag oder Schenkung	Erbfall	Übertrag auf Dritte
Übertrag auf eigenes Depot (Einzeldepot auf Einzeldepot bzw. Gemeinschaftsdepot auf Gemeinschaftsdepot)	Übertrag – vom Einzeldepot eines Ehegatten/Lebenspartners auf ein Gemeinschaftsdepot der Ehegatten/Lebenspartner (oder umgekehrt) oder – vom Einzeldepot eines Ehegatten/Lebenspartners auf das Einzeldepot des anderen Ehegatten/Lebenspartners oder – auf Depots Dritter aufgrund einer Schenkung	Übertrag auf Depots Dritter aufgrund eines Nachlasses	Übertrag auf Depots Dritter, bei denen kein Ehegatten/Lebenspartnerübertrag, keine Schenkung und kein Erbfall zugrunde liegt
– <u>kein</u> Steuerabzug – <u>keine</u> Meldung an die zuständige Finanzbehörde – Anschaffungsdaten werden übergeben	– <u>kein</u> Steuerabzug – Meldung an die zuständige Finanzbehörde – Anschaffungsdaten werden übergeben	– <u>kein</u> Steuerabzug – Meldung an die zuständige Finanzbehörde – Anschaffungsdaten werden übergeben	– abgeltungssteuerrelevant (ggf. Steuerabzug) – <u>keine</u> Meldung an die zuständige Finanzbehörde – Anschaffungsdaten werden <u>nicht</u> übergeben
Bitte Punkt 5.1 beachten!	Bitte Punkt 5.2 beachten!		

5.1 Weitere Angaben zur Übertragungsart „Eigenübertrag“

Die Übertragung von Verlustverrechnungstöpfen kann nur bei einem Eigenübertrag des gesamten Depots erfolgen.

Hiermit beauftrage/n ich/wir den Übertrag des/der nachfolgend ausgewählten Verlusttopfes/-töpfe an die Augsburger Aktienbank AG:

Aktien-Verlustverrechnungstopf

Definition: hier werden Gewinne und Verluste aus Veräußerungen von Aktien verrechnet, die ab dem 1. Januar 2009 erworben wurden.

Allgemeiner Verlustverrechnungstopf

Definition: hier werden alle weiteren positiven und negativen Kapitalerträge verrechnet.

Ausländischer Quellensteuer-Verrechnungstopf

Definition: hier werden anrechenbare ausländische Quellensteuern aufsummiert.

5.2 Weitere Angaben zur Übertragungsart „Ehegatten-/Lebenspartnerübertrag oder Schenkung“

Bitte beachten Sie, dass ab 01.01.2012 bei den Übertragungsarten Ehegatten-/Lebenspartnerübertrag und Schenkung die Angabe der Vor- und Nachnamen, der Anschrift, des Geburtsdatums und der Steueridentifikationsnummer (TIN) aller Auftraggeber und Empfänger erforderlich ist:

1. Auftraggeber-TIN _____

2. Auftraggeber-TIN _____

1. Empfänger-TIN _____

2. Empfänger-TIN _____

6. Zu übertragende Wertpapiere

Gesamtübertrag (alle im Depot befindlichen Wertpapiere)

Teilübertrag wie folgt

Wertpapierkennnummer/ISIN	Wertpapierbezeichnung	Bestand/Stücke
_____	_____	ganzer Bestand oder _____ Stücke
_____	_____	ganzer Bestand oder _____ Stücke
_____	_____	ganzer Bestand oder _____ Stücke
_____	_____	ganzer Bestand oder _____ Stücke
_____	_____	ganzer Bestand oder _____ Stücke
_____	_____	ganzer Bestand oder _____ Stücke
_____	_____	ganzer Bestand oder _____ Stücke
_____	_____	ganzer Bestand oder _____ Stücke
_____	_____	ganzer Bestand oder _____ Stücke
_____	_____	ganzer Bestand oder _____ Stücke

Hinweis für Kunden: Alternativ können Sie einen aktuellen Depotauszug beilegen.

7. Auftrag an das abgebende Institut

Bitte führen Sie den oben genannten Auftrag aus. Darüber hinaus erteile/n ich/wir Ihnen den Auftrag, die Anschaffungsdaten an die Augsburger Aktienbank AG oder mich/uns zu übermitteln, sowie

mein/unser genanntes Konto abzuschließen und aufzulösen.

mein/unser genanntes Depot abzuschließen und aufzulösen.

den vorhandenen Freistellungsauftrag auf die Höhe der bisherigen Zinserträge zu reduzieren und zum 31.12. diesen Jahres zu beenden.

Ort, Datum



Unterschrift Auftraggeber 1/gesetzlicher Vertreter 1



Unterschrift Auftraggeber 1/gesetzlicher Vertreter 2



Wichtiger Hinweis für ABGEBENDES INSTITUT

Die Abwicklung erfolgt über Clearstream Banking Frankfurt (Konto 2074), sowie Clearstream Banking Luxembourg (Konto 62074 bzw. bei Stamp Duty 0,5% Konto 60930)

Bitte senden Sie Avise/Lagerstellenanfragen an wpt_uebertrag@aab.de. Eine Annahme von effektiven Stücken ist nicht möglich.

An uns übertragene Sperren (z. B. VL- oder Firmensperren) inkl. Sperrfristen einzelner Wertpapiere werden von uns übernommen und eingehalten.

Augsburger Aktienbank AG